

Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2023 – 2031

I. Neue Maßnahmen

1. Einführung eines Gebäude- und Liegenschaftsmanagements

Produkt:	1.1.1.70
Kontengruppe:	52
Ziel:	Minderaufwand 50.000 Euro jährlich ab 2024 – 2031

Durch den Aufbau eines Gebäude- und Liegenschaftsmanagements entsteht die Möglichkeit, Einsparpotenziale zu erkennen und umzusetzen.

Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Gebäudenutzungen, Erhöhung der Auslastungsgrade und Stilllegung bzw. Veräußerung ist im Zuge der Einführung konsequent weiter zu verfolgen.

2. Gebührenerhöhung Nutzung Ratskeller

Produkt:	5.7.3.11
Kontengruppe:	4461000
Ziel:	Mehreinnahme ab 2023 (300 Euro/a)

Durch die Erhöhung des Entgelts für die Nutzung des Ratskellers werden moderat erhöhte Einnahmen erwartet.

3. Gebührenerhöhung für Nutzungen Dorfgemeinschaftshäuser

Produkt:	5.7.3.12
Kontengruppe:	4461001
Ziel:	Mehreinnahme ab 2023 (2.000 Euro/a)

Durch die Erhöhung der Gebühren für die privaten Nutzungen der Dorfgemeinschaftshäuser werden moderat erhöhte Einnahmen erwartet.

4. Optimierung von Reinigungsleistungen in städtischen Objekten, Energieeinsparung

Produkt:	verschiedene
Kontengruppe:	52
Ziel:	Minderausgaben 100.000 Euro/a

Die Bewirtschaftungskosten in städtischen Objekten sollen mit dieser Maßnahme auf den Prüfstand gestellt werden; dadurch sollen sich Einsparpotenziale ergeben.

5. Optimierung der Straßenbeleuchtung

Produkt: 5.4.5.11
Kontengruppe: 5221000
Ziel: Reduzierung der Ausgaben um 300.000 Euro/a

Die Bewirtschaftungskosten für die Straßenbeleuchtung sollen mit dieser Maßnahme auf den Prüfstand gestellt werden, insbesondere ist die Erforderlichkeit zu prüfen; dadurch sollen sich Einsparpotenziale ergeben.

6. Einsparung bei den Energiekosten durch die Zusammenfassung diverser Einzelverträge in einen Abnahmevertrag und Aushandlung besserer Konditionen

Ziel: Senkung der Gesamtausgaben

7. Anpassung der Gebühren- und Beitragssatzungen verschiedener Produkte

Ziel: Erreichung von Mehreinnahmen durch regelmäßige Anpassung der Satzungen an die allgemeine Preisentwicklung

8. Verzicht auf das Amtsblatt in gedruckter Form

Produkt: 1.1.1.80
Kontengruppe: 5431000
Ziel: Einsparung 6.000 Euro/a

9. Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit

Produkte: 1.1.1.40
 1.1.1.20
Gesamteinnahmen: 103.400 Euro/a

Die Stadt Aschersleben erbringt für die Kooperationsgemeinden diverse Leistungen gegen Entgelt. Dies soll auch in den Folgejahren so erfolgen.

10. Beauftragung der Bewirtschaftung der LAGA-Flächen durch den Eigenbetrieb Bauwirtschaftshof unmittelbar durch die Stadt

Einsparung: 47.000 Euro/a durch Wegfall der Umsatzsteuer

II. Bereits in der Vergangenheit durchgeführte Maßnahmen

1. Reduzierung der Büroassistentenstellen im Bereich des Oberbürgermeisters seit 2018

Einsparung: 34.500 Euro/a

2. Reduzierung der Vereinsförderung auf 5 Euro je Einnahmen und Jahr

Einsparung: 42.000 Euro/a

3. Reduzierung Zuschuss Optimal GmbH

Einsparung: 72.000 Euro/a

4. Reduzierung Zuschuss Aschersleber Kulturanstalt

Einsparung: 376.000 Euro/a

5. Umlage Beiträge Unterhaltungsverbände

Mehreinnahmen: 130.000 Euro/a

6. Erhöhung Grundsteuer A

Mehreinnahmen: 116.000 Euro/a

7. Erhöhung Grundsteuer B

Mehreinnahmen: 268.000 Euro/a

8. Erhöhung Gewerbesteuer

Mehreinnahmen: 4.300.000 Euro/a

9. Einführung Zweitwohnungssteuer

Mehreinnahmen: 55.000 Euro/a

10. Abgabe Frauenhaus in freie Trägerschaft zum 01. 01. 2021

Einsparung Zuschuss: 58.500 Euro/a